



# Beschlussvorlage

Amt: St. Feuerw Becherer	Datum: 30.04.2020	Az.: StFW / BVS	Drucksache Nr.: 112/2020
-----------------------------	-------------------	-----------------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Haupt- und Personalausschuss	13.07.2020	beschließend	öffentlich	

## Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

## Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

## Betreff:

Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsjahr 2019) im  
Feuerschutz-Deckungskreis „GD 13005200“

## Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Personalausschuss der Stadt Lahr bewilligt gemäß § 84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) für das Haushaltsjahr 2019 beim Deckungskreis „GD 13005200“ (Ausgabepositionen 1.1300.520100 „Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen“, 1.1300.520200 „Instandhaltung von Feuerwehrgeräten“, 1.1300.550000 „Haltung von Fahrzeugen“, 1.1300.562000 „Aus- und Fortbildung“, 1.1300.575100 „Persönliche Entschädigung“, 1.1300.575300 „Betriebsaufwand zentr. Atemschutzwerkstatt“, 1.1300.668000 „Vermischte Ausgaben“) überplanmäßige Ausgaben in Höhe von (aufgerundet) € 98.400,00--

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Mehreinnahmen bei der Finanzposition 1.1300.150300 „Kostenersatz vorbeugender Brandschutz“ in Höhe von € 94.500,-- und durch Mehreinnahmen bei der Finanzposition 1.1300.150100 „Kostenerstattung n. d. Feuerwehrgesetz“ in Höhe von € 3.900,--.

## Anlage(n):

A6080\_2020-04-30\_11-12-18

<b>BERATUNGSERGEBNIS</b>	<b>Sitzungstag:</b>			<b>Bearbeitungsvermerk</b>	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)				Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.		

Sachdarstellung:

In dem Unterabschnitt 1300 „Feuerschutz“ des Verwaltungshaushaltes sind die jeweiligen Ausgabepositionen 1.1300.520100 „Anschaffung Ausrüstungsgegenstände“, 1.1300.520200 „Instandhaltung Feuerwehrgeräte“, 1.1300.550000 „Haltung von Fahrzeugen“, 1.1300.562000 „Aus- und Fortbildung“, 1.1300.575100 „Persönliche Entschädigungen“, 1.1300.575300 „Betriebsaufwand zentr. Atemschutzwerkstatt“, 1.1300.668000 „Vermischte Ausgaben“ haushaltstechnisch gesehen im Deckungskreis „GD 13005200“ (GD = gegenseitige Deckungsfähigkeit) zusammengefasst.

Das im Haushaltsplan 2019 veranschlagte Gesamtvolumen des Deckungskreises „GD 13005200“ belief sich auf € 489.100,--. Nach dem Stand der Haushaltsrechnung für 2019 vom 20.12.2019 ist der Deckungskreis um (aufgerundet) € 98.400,-- überschritten (siehe Anlage -Übersicht der Haushaltsstellen im Deckungskreis „GD 13005200“).

Ursächlich für die derartige Ausgabenüberschreitung ist vor allem der Anstieg der Einsatzzahlen der Feuerwehr Stadt Lahr. Ein derartiger nicht vorhersehbarer Anstieg an Einsätzen zieht ein entsprechend großer Wartungs-, Instandsetzungs-, und Entschädigungsaufwand sowie ein enormer Ersatzbeschaffungsaufwand nach sich.

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Mehreinnahmen bei der Finanzposition 1.1300.150300 „Kostenersatz von Sachausgaben“ und durch Mehreinnahmen bei der Finanzposition 1.1300.150100 „Kostenerstattung n. d. Feuerwehrgesetz“.

Die Haushaltsrechnung 2019 weist bei der Finanzposition 1.1300.150100 bei einem Ansatz 2019 von 250.000,-- € Mehreinnahmen in Höhe von 73.705,59 € und bei der Finanzposition 1.1300.150300 bei einem Ansatz von 55.000,-- € Mehreinnahmen in Höhe von 94.527,58 € aus.

Es wird gebeten, dem vorseitigen Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Markus Ibert  
Oberbürgermeister

Jürgen Trampert  
Stadtkämmerer